

Empfehlungen bezüglich Einführung des Englischunterrichts in der Primarschule

Von der Plenarversammlung der EDK-Ost am 2. März 2005 verabschiedet.

A. Weiterbildung von Lehrpersonen zum Erteilen von Englisch in der Primarschule

1. Sprachkompetenz

Lehrpersonen, welche die Unterrichtsbefähigung für Englisch an der Primarschule erhalten wollen, müssen sich über eine Sprachkompetenz ausweisen, die wenigstens dem Niveau C1 gemäss Europäischem Referenzrahmen entspricht (z.B. Cambridge Certificate of Advanced English CAE).

2. Sprachaufenthalt

Lehrpersonen, welche die Unterrichtsbefähigung für Englisch an der Primarschule erwerben wollen, haben einen Aufenthalt im Sprachraum absolviert von

- a) wenigstens vier Wochen, wenn nur Sprachkurse besucht wurden
- b) wenigstens drei Wochen, wenn damit eine Schulassistenz verbunden ist.

3. Didaktik

Die Kantone bzw. die Pädagogischen Hochschulen werden eingeladen, die Anforderungen im Bereich Didaktik gemeinsam zu definieren. Die Weiterbildungsangebote müssen wenigstens 10 Tage umfassen.

4. Interkantonale Anerkennung

Die Kantone werden eingeladen, die Unterrichtsbefähigung für Englisch an der Primarschule gegenseitig anzuerkennen, sofern die Ausbildung den Empfehlungen 1. - 3. entspricht.

5. Verpflichtung

Es wird keine Lehrperson verpflichtet, eine Nachqualifikation in Englisch zu erwerben.

B. Zeitplan der Einführung

6. Den Kantonen (mit Ausnahme von Graubünden) wird empfohlen, spätestens im Schuljahr 2008/09 mit dem Englischunterricht in der 3. Klasse der Primarschule zu beginnen.